

KURSE FÜR KINDER UND IHRE ELTERN

„Ziel der Kurse ist es, den Kindern einen nachhaltigen Impuls zu geben, ihre Freude und ihr Interesse am Musizieren zu fördern und ihr Können zu stärken. Tägliches Musizieren und Üben in der Gemeinschaft beeinflussen die musikalische Entwicklung nachhaltig. Es ist gut möglich, die Kurse in einer einwöchigen Periode mit Schwerpunkt auf Orchester- bzw. Kammermusik kennenzulernen. Der zweiwöchige Kurszeitraum ermöglicht weiterführende pädagogische Effekte. Die DozentInnen geben ihr Wissen, aber auch ihre große Liebe zur Musik weiter. Die TeilnehmerInnen können in Einzelunterricht, Korrepetitionsstunden, Orchester und kammermusikalischer Betreuung neue Erfahrungen sammeln. Die Eltern nehmen als Begleitpersonen am Kursgeschehen teil, um ihre Kinder auch außerhalb des Unterrichts bestmöglich unterstützen zu können.“

INFOS

Unterbringung und Unterricht finden im Campus Horn, Canisiusgasse 1, A-3580 Horn statt:
Infos: <https://www.campus-horn.at/home.html>

Unterricht und Übezeit

In der **ersten Woche** liegt der Fokus auf Einzelunterricht und Orchester. Jedes Kind erhält von Montag bis Freitag täglich eine Unterrichtseinheit von 30 Minuten. Nach Ermessen kann diese Zeit von den ProfessorInnen auch anders eingeteilt werden (gesamt mind. 150 Min./Woche). Die Korrepetitor-Einheiten bilden Teil des Unterrichts. Samstag findet kein Unterricht statt, diese Zeit kann zum Üben und Proben genützt werden.

Zusätzlich zum Einzelunterricht findet in der ersten Woche nachmittags von 16.00 – 18.00 Uhr täglich eine Orchesterprobe statt. Das Orchesterkonzert der Kinder- und Jugendkurse erfolgt am Sonntag, 23.8. um 16.00 Uhr im Kunsthaus Horn (bei Regenwetter: Vereinshaus Horn). Die Generalprobe ist um 14.00 Uhr am Konzertort, eine weitere Probe findet am Samstag um 16.00 Uhr im Campus Horn statt.

In der **zweiten Woche** wird das Gelernte weiter gefestigt und ausgebaut. Der Fokus liegt auf Einzelunterricht, Kammermusik (mind. 3 Einheiten zu je 30 Minuten) und Auftrittsmöglichkeiten. Hier werden Ensembles zusammengestellt, die kleine Stücke erarbeiten und ggfs. zur Aufführung bringen. Für jüngere TeilnehmerInnen ist es manchmal besser, sich in der zweiten Woche auf den Einzelunterricht zu konzentrieren und mit einem ihrer Stücke bei den internen Konzerten aufzutreten. Für diese Kinder wird von Montag bis Mittwoch ein Rhythmusworkshop angeboten. Einzelunterricht gibt es in dieser Woche von Montag bis Donnerstag (150 Min. gesamt). Die Konzerte finden von Donnerstag bis Samstag statt.

Der Kurs wird am Samstag 29.8. mit der Kammermusik-Matinée und der Überreichung der Urkunden festlich abgeschlossen.

Auftrittsmöglichkeiten

Orchesterkonzert:

Samstag, 22.8.: 16.00 Uhr Probe im Campus Horn
Sonntag, 23.8.: 14.00 Uhr Generalprobe am Konzertort
16.00 Uhr Konzert im Kunsthaus Horn (Regenwetter: Vereinshaus Horn)

Konzerte:

Samstag, 22.8.: 10.00 Uhr Campus Horn mit Überreichung der Urkunden 1. Woche
Donnerstag, 27.8.: 19.00 Uhr Campus Horn
Freitag, 28.8.: 10.30 Uhr Campus Horn
16.00 Uhr Basilika Maria Dreieichen
Samstag, 29.8.: 10.30 Uhr Kammermusik-Matinée und Überreichung der Urkunden

Freizeit

Neben den Eindrücken des gesamten Festivalgeschehens steht ein vielfältiges Freizeitangebot im und um das Haus zur Verfügung, von Tischtennis, Fußball bis zu Bademöglichkeit im Horner Stadtsee. Die Kinder finden sich meist selbst zusammen, teilweise wird auch spontan gemeinsam musiziert oder man erholt sich in einem der ansprechenden Aufenthaltsräume. Da alle unter einem Dach wohnen, finden die Kinder nach kurzer Zeit zu Freizeitaktivitäten zusammen.

Die Horner Innenstadt mit Geschäften und Kaffeehäusern ist in Gehdistanz (ca. 10 Minuten), außerdem kann man sich bei den Jugend- u. Meisterkursen durch Zuhören inspirieren lassen.

Abends gibt es die Möglichkeit, die laufenden Festivalkonzerte (Konzerte der Artists in Residence oder der TeilnehmerInnen der Meisterkurse) zu besuchen (siehe Konzertübersicht). Je nach Verfügbarkeit werden Freikarten bzw. Regiekarten für die TeilnehmerInnen und ihre Begleitpersonen zur Verfügung gestellt. Konzerte der Sommerakademie sind frei zugänglich.

Fazit

Die jungen TeilnehmerInnen verbringen zwei erfüllte Wochen, sind gut ausgelastet und können selbst oder gemeinsam mit den Eltern und Lehrenden die Ausgewogenheit zwischen Freizeit und „Arbeitszeit“ bestimmen. Am besten werden die Kinder durch Gleichaltrige zum Üben motiviert und es entsteht eine positive Gruppendynamik, die das Musizieren zu einer selbstverständlichen Freude macht und als Impuls nachhaltig wirkt.